

WackerReiseClub zum 17.mal OnTour

Vom 06. Mai bis zum 10. Mai 2018 war der WackerReiseClub zum 17. Mal seit 2002 unterwegs. Das Ziel in diesem Jahr führte die Reisegruppe zum 3. Mal nach Onach bei Bruneck in Südtirol. Untergebracht waren wir im gleichnamigen Hotel wie der kleine Ort: Im „Hotel Onach“ bei der Familie Ebner, vielen in Cottbus auch nur unter dem Vornamen des Wirtes „Bei Gottfried“ bekannt.

Am 06. Mai früh um 05:00 Uhr startete die Gruppe mit 41 Personen mit dem Busunternehmen Kaden aus Plauen, die Fa. Kaden war kurzfristig im Auftrag der Fa. Reschke eingesprungen, Richtung Süden. Im Vogtland in der Nähe von Plauen war der erste größere Stopp und zugleich Fahrerwechsel. Die Ehefrau vom Unternehmer hatte uns in Cottbus abgeholt und vom Vogtland bis zur Rückkehr war der Chef selbst unser Fahrer. Nach weiteren Routinehalts waren wir gegen 17:00 Uhr im Hotel angekommen und nach dem Check-in konnten wir gegen 18:30 Uhr, das wie immer vorzügliche Abendessen mit 5 Gängen genießen.

Am nächsten Morgen, am Montag den 07. Mai stand die Dolomitenrundfahrt auf dem Programm. Gegen 09:00 Uhr kam unser Reiseführer Sepp Schöpfer an Bord. Von Onach, an Bruneck und Toblach vorbei war der erste Fotostopp bei den Drei Zinnen. Weiter ging es zum Misurina See (Austragungsort der Eisschnelllaufwettbewerbe bei der Olympiade 1956 auf Natureis) und von dort durch Cortina d'Ampezzo hoch zum Falzarego Pass, weiter durch Alta Badia, Corvara über den Campolongo Pass nach Arraba zum Mittagessen. Leider war die Rückfahrt über Pordoi und Sellajoch nicht möglich da das Grödnerjoch wegen Lawinengefahr gesperrt war.

Am dritten Tag unsere längste Tour, Start um 08:00 Uhr zum Gardasee. Leider musste unser Reiseleiter aus gesundheitlichen Gründen absagen. Als Vertretung sprang unser Fahrer Herr Kaden ein und er brillierte mit seinen guten italienischen Kenntnissen am Gardasee. Unser Ziel war Riva und von dort mit dem Schiff nach Limone. In Limone mit einem längeren Aufenthalt und dann weiter mit dem Schiff nach Malcesine. Von Malcesine ging es wieder zurück nach Onach. Nach dem Abendessen war ein gemütlicher Abend mit Tiroler Volksmusik angesagt.

Der vierte Tag diente zur Erholung. Nach dem Marktbesuch in Bruneck, dem Besuch des Dietenheim Volkskundemuseum und der Möglichkeit zum Einkauf von Südtiroler Spezialitäten wurde der Tag nach dem Abendessen mit einem Diavortrag abgeschlossen.

Vor dem Diavortrag wurde der Schreiber dieser Zeilen von Uwe Nusch, im Auftrag der Reisegruppe, für die Organisation der 17 Ausflüge mit einem Dankeschön und einem Reisegutschein belohnt. Vor dem Antritt war klar, dass für mich nach 16 Jahren der letzte Ausflug unter meiner Leitung sein wird. Auch hier, von mir und meiner Frau, ein Dankeschön an die Teilnehmer für das jahrelange Vertrauen.

Am Donnerstag, dem 10. Mai, am Männertag, ging es wieder zurück nach Cottbus. Gegen 21:00 Uhr waren wir wieder an der Ströbitzer Wendeschleife.

Nach 17 Reisen, davon 3x Südtirol, 2x Stuttgart, 2x München, 2x Hamburg, 2x Bad Honnef, je 1x Neuss, Darmstadt, Danzig, Straßburg, Wien und Ilmenau möchte ich mich bei den Mitreisenden für die zuverlässige und treue Teilnahme recht herzlich bedanken.

Ernst Schäfer